

*Es ist ein herrlich Ding,
wenn man nicht vergisst
was anfangen heisst*

Martin Buber

WORKSHOP

ZUSAMMENWOHNEN VON JUNG UND ALT ERFAHRUNGEN UND PRAKTISCHE TIPPS ZU UNTERMIETERN

Warum nicht Wohnraum teilen? Warum nicht Ungewohntes wagen?
Untermieter können nicht nur unserem Portemonnaie gut tun, sondern eine Lebensbereicherung sein.

Inhalt

Wohnraum teilen: Chancen und Risiken
Unterschied von Untermiete und Wohngemeinschaft
Architektonische Voraussetzungen, Einrichtung der Zimmer
Wie und wo ausschreiben? Wie den Preis festsetzen?
Worauf achten beim Auswählen von MitbewohnerInnen?
Vertrag
Zusammenleben von Jung und Alt: Grundhaltung und Regeln im Alltag

Ziel

Sie sehen klarer, ob Sie Wohnraum teilen wollen und können und was wichtig ist beim Zusammenwohnen.

Methoden

Input, Austausch, besprechen konkreter Alltagssituationen, Arbeit mit Unterlagen

Kursleitung

Sylvia Frey Werlen, lic. phil. I, Schulung und Beratung.
Ich beschäftige mich seit vielen Jahren mit alternativen Wohnformen und habe seit acht Jahren praktische Erfahrungen mit UntermieterInnen aus aller Welt.

Datum

Samstag, 9. Mai 2009, 9.00 - 13.00

Ort

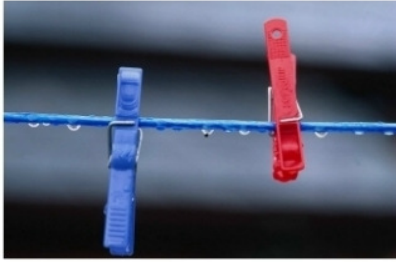
Gärtnerhaus im Schwarzpark; Gellertstr. 133 in Basel s. auch www.gaertnerhuus.ch

Kosten

85.-, direkt bezahlbar am Kurstag

Weitere Infos: 061 311 84 62 oder karpfen@pop.agri.ch

Anmeldung bis spätestens 1. Mai 09



*Es ist ein herrlich Ding,
wenn man nicht vergisst
was anfangen heisst*

Martin Buber

WORKSHOP

ZUSAMMENWOHNEN VON JUNG UND ALT ERFAHRUNGEN UND PRAKTISCHE TIPPS ZU UNTERMIETERN

Warum nicht Wohnraum teilen? Warum nicht Ungewohntes wagen?
Untermieter können nicht nur unserem Portemonnaie gut tun, sondern eine Lebensbereicherung sein.

Inhalt

Wohnraum teilen: Chancen und Risiken
Unterschied von Untermiete und Wohngemeinschaft
Architektonische Voraussetzungen, Einrichtung der Zimmer
Wie und wo ausschreiben? Wie den Preis festsetzen?
Worauf achten beim Auswählen von MitbewohnerInnen?
Vertrag
Zusammenleben von Jung und Alt: Grundhaltung und Regeln im Alltag

Ziel

Sie sehen klarer, ob Sie Wohnraum teilen wollen und können und was wichtig ist beim Zusammenwohnen.

Methoden

Input, Austausch, besprechen konkreter Alltagssituationen, Arbeit mit Unterlagen

Kursleitung

Sylvia Frey Werlen, lic. phil. I, Schulung und Beratung.
Ich beschäftige mich seit vielen Jahren mit alternativen Wohnformen und habe seit acht Jahren praktische Erfahrungen mit UntermieterInnen aus aller Welt.

Datum

Samstag, 9. Mai 2009, 9.00 - 13.00

Ort

Gärtnerhaus im Schwarzpark; Gellertstr. 133 in Basel s. auch www.gaertnerhuus.ch

Kosten

85.-, direkt bezahlbar am Kurstag

Weitere Infos: 061 311 84 62 oder karpfen@pop.agri.ch

Anmeldung bis spätestens 1. Mai 09